

Antrag Nr. 22-F-63-0050

Grüne, SPD, Linke und Volt

Betreff:

Zukunft des Bauarbeiterdenkmals auf dem Gelände der GWW
-Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Volt und Die Linke vom 21.06.2022-

Antragstext:

Im Wiesbadener Rheingauviertel am Loreleiring Ecke Oestricher Straße steht das Bauarbeiterdenkmal. Es wurde im Jahr 1924 von dem Wiesbadener Bildhauer Carl Wilhelm Bierbrauer geschaffen. Die Stadtverwaltung Wiesbaden war damals der Auftraggeber, die damit dreier Bauarbeiter gedachte, die beim Bau kommunaler Wohnanlagen im Viertel tödlich verunglückten.

Das Denkmal erinnert an namenlose Arbeiter und gehört damit zu den seltenen Denkmälern, die nicht an Fürsten, Generäle, Gelehrte, Dichter oder große Denker erinnern. Seitens der IG BAU Wiesbaden wurde zuletzt eine Sanierung des Denkmals gefordert sowie der Vorschlag einer Standortverlagerung gemacht.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

- 1) zu prüfen, ob und in welchem Umfang eine Sanierung des Denkmals notwendig ist.
- 2) Ideen zu entwickeln, wie das Denkmal stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt werden kann.

Wiesbaden, 22.06.2022